



BOSCH

TR5000R | TR7000R

TR5000R 18/21 EAB | TR5000R 24/27 EAB | TR7000R 18/21 DESOAB | TR7000R 24/27 DESOAB



[de]	Montageanleitung	2
[en]	Installation instructions	6
[fr]	Notice de montage	10
[pl]	Instrukcja montażu	15

Inhaltsverzeichnis

1	Sicherheitshinweise	2
2	Montageanleitung	3
2.1	Montage	3
3	Technische Daten	5
3.1	Solarbetrieb	5
4	Sonderzubehör	5
5	Umweltschutz/Entsorgung	5

1 Sicherheitshinweise

Dieses Gerät ist nur für den privaten Haushalt und das häusliche Umfeld bestimmt.

Die Montageanleitung bitte sorgfältig durchlesen, danach handeln und aufbewahren! Bei Weitergabe des Gerätes diese Montageanleitung beilegen.

- **Das Gerät nur von einem Fachmann anschließen und in Betrieb nehmen lassen.**
- Das Gerät wie in Text und Bild beschrieben montieren und bedienen. Wir übernehmen keine Haftung für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung entstehen.
- Beiliegende Wasseranschlussstutzen unbedingt verwenden und wie im Beiblatt angegeben montieren. Sicherstellen, dass im Kaltwasserzulauf ein Rückschlagventil eingebaut wird.
- Dieses Gerät ist für den Gebrauch bis zu einer Höhe von 2 000 m über dem Meeresspiegel bestimmt.
- Das Gerät nur in einem frostfreien Raum installieren und lagern (Restwasser).



WARNUNG:

Stromschlaggefahr!

Schalten Sie im Fehlerfall sofort die Netzspannung ab!

Vor dem Öffnen des Gerätes die Stromzufuhr zum Gerät unterbrechen.

Bei einer Undichtigkeit am Gerät sofort die Kaltwasserleitung schließen.

Diese Installationsanleitung richtet sich an Fachleute für Wasserinstallationen, Heizungs- und Elektrotechnik. Die Anweisungen in allen Anleitungen müssen eingehalten werden. Bei Nichtbeachten können Sachschäden und Personenschäden bis hin zur Lebensgefahr entstehen.

- ▶ Installationsanleitungen (Wärmeerzeuger, Heizungsregler, usw.) vor der Installation lesen.
- ▶ Sicherheits- und Warnhinweise beachten (→ kapitel 2).
- ▶ Nationale und regionale Vorschriften, technische Regeln und Richtlinien beachten.
- Die gesetzlichen Vorschriften des jeweiligen Landes, des örtlichen Elektrizitäts-Versorgungsunternehmens und des Wasserwerkes müssen eingehalten werden.
- Der Durchlauferhitzer ist ein Gerät der Schutzklasse **I** und **muss** an den Schutzleiter angeschlossen werden.

- **Vorsicht:** Geerdete Wasserleitungen können das Vorhandensein eines Schutzleiters vortäuschen.
- Das Gerät muss dauerhaft an festverlegte Leitungen angeschlossen werden. **Der Leitungsquerschnitt muss der zu installierenden Leistung entsprechen.**
- Zur Erfüllung der einschlägigen Sicherheitsvorschriften muss installationsseitig eine allpolige Trennvorrichtung vorhanden sein (→ kapitel 3). Die Kontaktöffnung muss mindestens 3 mm betragen.
- Überprüfen Sie, ob der Wassereingangsdruck, maximum und minimum, mit den Herstelleranforderungen übereinstimmt (→ kapitel 3).
- Für die Modelle TR 4000, TR 5000 und TR 5000R darf der Kaltwasser Zulauf nicht von anderen Warmwasser Systemen erfolgen.
- Für die Modelle TR 6000R, TR 7000R und TR 7000 darf die Zulauftemperatur 55 °C nicht übersteigen.
- Das Gerät ist nur für den geschlossenen (druckfesten) Betrieb geeignet.
- Entsprechend der europäischen Norm EN60335-2-35:2016 müssen Durchlauferhitzer, die für Duschwendungen eingesetzt werden, auf 55 °C begrenzt sein.
- Armaturen müssen für den Betrieb mit geschlossenen (druckfesten) Durchlauferhitzern zugelassen sein.
- Der spezifische Wasserwiderstand darf nicht unter 1 300 Ω cm liegen. Den Wasserwiderstand beim örtlichen Wasserversorger erfragen.
- Das Gerät ist für den Anschluss an DVGW-geprüfte Kunststoffrohre geeignet.
- **Das elektrische Anschlusskabel vor der Montage spannungslos machen und die Wasserzuleitung absperren!**
- **Den Elektroanschluss erst nach dem Wasseranschluss durchführen.**
- In der Rückwand nur die Öffnungen herstellen, die für die Montage benötigt werden. Bei erneuter Montage müssen die unbenutzten Öffnungen wasserdicht verschlossen werden.
- Spannungsführende Teile dürfen nach der Montage nicht mehr berührbar sein.
- Keine Scheuermittel oder anlösende Reinigungsmittel verwenden.
- Keinen Dampfreiniger benutzen.

Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke

Zur Vermeidung von Gefährdungen durch elektrische Geräte gelten entsprechend EN 60335-2-35 folgende Vorgaben:

„Dieses Gerät kann von Kindern ab 3 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.“

„Wenn die Netzanschlussleitung beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.“

2 Montageanleitung

- Montieren Sie das Gerät wie im Bildteil beschrieben. Beachten Sie die Hinweise im Text.

2.1 Montage

Auspacken/Haube abnehmen (Bild 1)

- Gerät auspacken und auf Transportschäden kontrollieren. Liegt ein Schaden vor, Gerät nicht anschließen.
- Lieferumfang kontrollieren: Gerät, Montagesatz mit Beiblatt, Montageanleitung, Gebrauchsanleitung.
- Verpackung und Altgerät umweltgerecht entsorgen.
- Beim Abnehmen der Haube ist durch einen zentralen Verschluss hinter der Serviceklappe fixiert.

Montagevorbereitung (Bild 2)

Wichtig: Nur den beiliegenden Montagesatz verwenden. Die mitgelieferten Wasseranschlussstutzen müssen unbedingt eingebaut werden!

- Wasserzuleitung absperren. Der elektrische Anschluss (Anschlusskabel) muss spannungsfrei sein. Sicherungen herausdrehen oder ausschalten.
- Die Wasseranschlussstutzen nach der Anleitung auf dem Beiblatt montieren.
- Die Anschlussleitung kann wahlweise oben (X) oder unten (Y) eingeführt werden.
- Die Rückwand muss an der vorgesehenen Stelle auf dem Kaltwasserstutzen aufliegen (8.).

Wandmontage (Bild 3)

- Die Tülle muss das Anschlusskabel eng umschließen. Wird sie bei der Montage beschädigt, müssen die Löcher wasserdicht verschlossen werden.
- Die Netzanschlussklemme kann oben (X) oder unten (Y) montiert werden. Die Ummantelung des Anschlusskabels muss mindestens 40 mm in das Gerät hineinragen.
- Der Wandabstand ist variabel. So können Unebenheiten der Wand ausgeglichen werden. Bei einem Wandabstand von 8–16 mm die Distanzhalter einsetzen und die Verlängerung montieren (3.–5.).
- Das Gerät muss fest an der Wand montiert werden. Befestigen Sie es gegebenenfalls an den unteren Stellschrauben (6.).

Wasseranschluss (Bild 4, 5)

- ▶ Vor dem Wasseranschluss das AquaStop Verbindungsrohr in die Tülle einführen (Bild 5, [7.]). Die Tülle muss das Verbindungsrohr dicht abschließen.
- ▶ Den Wasseranschluss vornehmen, anschließend die Kaltwasserzuleitung öffnen.
- ▶ Beim Verschrauben der Anschlüsse darauf achten, dass der AquaStop vertikal ausgerichtet ist.
- ▶ Die Griffflächen zusammendrücken und die Transportsicherung nach rechts abziehen (Bild 5, [10.])
- ▶ **Das Gerät muss entlüftet werden. Dazu Warmwasserhahn ganz öffnen und das Gerät 1 Minute lang spülen.**

Elektroanschluss/Montage (Bild 6)**Begrenzung der Auslauftemperatur auf 53 °C (Bild 10).**

(Nur für die folgenden Geräte: TR 5000, TR7000, TR 5000R, TR 6000R und TR 7000R.)

**WARNUNG:****Stromschlaggefahr!**

Wie Sie den Temperaturbegrenzungsschalter positionieren,

- ▶ Vor dem Öffnen des Gerätes die Stromzufuhr zum Gerät unterbrechen.
- ▶ Entfernen Sie die Gerätehaube.
- ▶ Bewegen Sie den Temperaturbegrenzungsschalter auf die 53°C position (→ Bild 10).

Nur bei Geräten mit Leistungsumschaltung:

- ▶ Vor Anschluss der Leitungen an die Netzanschlussklemme die Leistung mit dem Leistungsumschalter einstellen: nominale Leistung links, reduzierte Leistung rechts [1.] und die eingestellte Leistung am Typenschild markieren.
- ▶ Die Leitungen an der Netzanschlussklemme festschrauben [2.].
- ▶ Sicherheitsbegrenzer einschalten [3.].
- ▶ Haube montieren [4.-7.].

Installationshinweis

- **Die Installation nicht-steckerfertiger Geräte ist vom jeweiligen Netzbetreiber oder von einem eingetragenen Fachbetrieb vorzunehmen, der Ihnen auch bei der Einholung der Zustimmung des jeweiligen Netzbetreibers für die Installation des Gerätes behilflich ist.**

Inbetriebnahme (Bild 7)

Das Gerät stimmt mit IEC 61000-3-12 überein.

Erstinbetriebnahme

- ▶ Sicherungen einschalten.
- ▶ Temperatur einstellen.
- ▶ Startspülung: Warmwasserhahn ganz öffnen und mindestens 1 Minute lang Wasser beziehen. Aus Sicherheitsgründen beginnt das Gerät erst danach mit dem Heizen.

Tipp: Startet das Gerät aufgrund von zu geringem Durchfluss nicht, Perlator, Brausekopf oder Ähnliches zum Starten entfernen und Vorgang wiederholen.

- Erklären Sie dem Benutzer die Bedienung des Gerätes.

Zusatzinformationen (Bild 8)

- Erreicht das Gerät aufgrund von zu geringem Wasserleitungsdruck in Ihrer Hausinstallation keinen genügenden Durchfluss, entfernen Sie den Durchflussbegrenzer [1.-3.].
- Vorrangschaltung für die Kombination mit Elektro-Speicherheizgeräten: Für den Betrieb mit Vorrangschaltung ist ein spezielles Lastabwurfrelais BZ 45L21 (Sonderzubehör) erforderlich. Andere, bereits vorhandene Lastabwurfrelais, ausgenommen elektronische Lastabwurfrelais, können Fehlfunktionen aufweisen (**Schaltplan**).

- Bei Betrieb mit dem Lastabwurfrelais muss die Regelungselektronik kodiert werden. Die Kodiernase auf der Elektronik entfernen [4.].

3 Technische Daten

		TR5000R 18/21 EAB	TR5000R 24/27 EAB	TR7000R 18/21 DESOAB	TR7000R 24/27 DESOAB
Nennleistung	[kW]	15/21	21/27	15/21	21/27
Nennspannung	[V]	400	400	400	400
Absicherung	[A]	32	40	32	40
Mindestens Leitungsquerschnitt*	[mm ²]	4	6	4	6
Warmwassermenge bei Nennleistung bei Temperaturerhöhung von					
12 °C auf 38 °C (ohne Durchflussmengenbegrenzer)	[l/min]	9,8/11,6	13,0/14,6	9,8/11,6	13,0/14,6
12 °C auf 38 °C (mit Durchflussmengenbegrenzer)	[l/min]	7,6	9,3	7,6	9,3
12 °C auf 60 °C	[l/min]	5,3/6,2	7,1/7,9	5,3/6,2	7,1/7,9
Einschaltmenge	[l/min]	2,5	2,5	2,5	2,5
Einschaltfließdruck**	[MPa (bar)]	0,04 0,4	0,04 0,4	0,04 0,4	0,04 0,4
Einsatzbereich in Wässern Spezifischer elektrischer Widerstand bei 15 °C	[Ωcm]	≥ 1 300	≥ 1 300	≥ 1 300	≥ 1 300
Nenndruck	[MPa (bar)]	1,0 (10)	1,0 (10)	1,0 (10)	1,0 (10)
Maximal zulässige Zulauf-Temperatur	[°C]	20	20	55	55
Maximale Netzimpedanz am Anschlussort	[Ω]	0,067/0,104	0,067/0,104	0,067/0,104	0,067/0,104
Energieeffizienzklasse		A	A	A	A
Lastprofil		S	S	S	S
Jahresenergieverbrauch	[kWh]	479	479	479	479
Täglicher Stromverbrauch	[kWh]	2,203	2,207	2,203	2,207
Schallleistungspegel	[dB]	15	15	15	15
Warmwasserbereitungs-Energieeffizienz	[%]	38,5	38,5	38,5	38,5

* In Abhängigkeit von der Verlegeart können auch größere Leitungsquerschnitte erforderlich sein.

** Hierzu kommt noch der Druckabfall an der Mischbatterie.

3.1 Solarbetrieb

Nur für Geräte, die für Solarbetrieb geeignet sind:

Das Gerät erwärmt bereits vorgewärmtes Wasser auf max. 60 °C. Überschreitet der Kaltwasserzulauf die Temperatur von 55 °C, wird das Wasser nicht weiter erwärmt.

Wichtig: Die Kaltwasser-Zulauftemperatur darf nicht höher als 55 °C sein!

Wird die Kaltwasser-Zulauftemperatur von 60 °C überschritten, löst das Gerät eine Sicherheitsabschaltung aus. Deshalb muss in der Hausinstallation ein Thermostatvormischer (z. B. Son-derzubehör **BZ 45T20**) eingebaut sein, der die Kaltwasser-Zulauftemperatur auf max. 55 °C durch Zumischung von Kaltwasser begrenzt.

Abmessungen (Bild 9)

4 Sonderzubehör

- Rohrbausatz **BZ 45U20** zur Verwendung des Gerätes als Untertischgerät
- Vorrangschalter (Lastabwurfrelais) **BZ 45L21** für den Betrieb mit Vorrangschaltung
- Montageset **BZ 45K23** für Aufputzinstallation
- **Nur für Geräte, die für Solarbetrieb geeignet sind:** Thermostatvormischer **BZ 45T20** für den Einbau in die Hausinstallation bei Nutzung von vorgewärmtem Wasser.

5 Umweltschutz/Entsorgung

Der Umweltschutz ist ein Unternehmensgrundsatz der Bosch-Gruppe. Qualität der Produkte, Wirtschaftlichkeit und Umweltschutz sind für uns gleichrangige Ziele. Gesetze und Vorschriften zum Umweltschutz werden strikt eingehalten.

Zum Schutz der Umwelt setzen wir unter Berücksichtigung wirtschaftlicher Gesichtspunkte bestmögliche Technik und Materialien ein.

Verpackung

Bei der Verpackung sind wir an den länderspezifischen Verwertungssystemen beteiligt, die ein optimales Recycling gewährleisten. Alle verwendeten Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und wiederverwertbar.

Altgerät

Altgeräte enthalten Wertstoffe, die wiederverwertet werden können. Die Baugruppen sind leicht zu trennen. Kunststoffe sind gekennzeichnet. Somit können die verschiedenen Baugruppen sortiert und wiederverwertet oder entsorgt werden.

Elektro- und Elektronik-Altgeräte



Nicht mehr gebrauchsfähige Elektro- oder Elektronikgeräte müssen getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Verwertung zugeführt werden (Europäische Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte).

Nutzen Sie zur Entsorgung von Elektro- oder Elektronik-Altgeräten die länderspezifischen Rückgabe- und Sammelsysteme.

Batterien dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden. Verbrauchte Batterien müssen in den örtlichen Sammelsystemen entsorgt werden.

Änderungen vorbehalten.

Änderungen vorbehalten.

Table of Contents

1	Safety information	6
2	Installation instructions	7
2.1	Installation	7
3	Technical data	9
3.1	Solar heated	9
4	Special accessories	9
5	Environmental protection/disposal	9

1 Safety information

This appliance is intended for domestic use and the household environment only.

Please read this installation instruction manual carefully, then act accordingly! Store for future reference. These installation instructions must be included when transferring this appliance to a new owner.

- **The appliance may only be connected and put into operation by a qualified professional.**
- Install and operate the appliance as described in the text and illustrations. We do not accept liability for damage resulting from failure to heed these instructions.
- The supplied water connection nozzles must be used and installed as shown in the supplementary sheets. Make sure that a check valve is installed in the cold water supply line.
- This appliance is intended for use up to an altitude of 2000 m above sea level.
- The appliance may only be installed and stored in a frost-free room (due to residual water).



WARNING:

Risk of electric shock!

Switch off the mains voltage supply immediately if a fault occurs.

Disconnect the power supply before opening the appliance.

Immediately shut off the cold water supply to the appliance should it leak.

These installation instructions are intended for plumbers, heating engineers and electricians. All instructions must be observed. Failure to comply with instructions may result in material damage and personal injury, including possible loss of life.

- Read the installation instructions (heat source, heating controller, etc.) before installation (→ chapter 2).
- Observe the safety instructions and warnings.
- Observe national and regional regulations, technical rules and guidelines.
- The statutory regulations of the respective country, as well as those of the local electricity and water suppliers, must be adhered to.
- The continuous-flow heater is a Class I appliance and **must** be connected to the protective earth.

- The appliance must be permanently connected to installed pipes. **The conductor cross-section must comply with the installed appliance power.**

CAUTION:

Earthed water pipes may give the appearance of a connected protective earth.

- To guarantee compliance to relevant safety regulations, an all-pole separator must be fitted during installation, according to chapter 3. The contact opening must be at least 3 mm.
- Ensure that the inlet water pressure, maximum and minimum, is according with the value specified by the manufacturer (→ chapter 3).
- For TR 5000R the water inlet shall not be connected to inlet water obtained from any water heating system.
- For TR 7000R appliances the cold water supply temperature must not be higher than 55 °C.
- In accordance with EN60335-2-35, when the appliance is intended to supply water for showering, the output temperature must be limited to 55 °C.
- The continuous-flow heater is only suitable for closed (pressurised) operation.
- The tap and outlet fittings must be approved for operation with closed (pressurised) continuous-flow heater systems.
- The water's specific electrical resistivity must not be less than 1 300 Ωcm. Ask the local water utility company regarding the electrical resistivity of the water.
- The continuous-flow heater is suitable for connection to DVGW-tested plastic pipes.
- **Disconnect the electrical connection cable from the supply and shut off the water supply before connecting the appliance!**
- **Connect the water supply and then connect the electrical supply.**
- Only make the openings which are required for installation on the rear of the appliance. If the appliance is reinstalled, the unused openings must be provided with watertight sealing.
- Do not touch electrically live parts after installation.
- Do not use aggressive or abrasive cleaning detergents!
- Do not use a steam cleaner.

Safety of electrical devices for domestic use and similar purposes

The following requirements apply in accordance with EN 60335-2-35 in order to prevent hazards from occurring when using electrical appliances:

“This appliance can be used by children of 3 years and older, as well as by people with reduced physical, sensory or mental capabilities or lacking in experience and knowledge, if they are supervised and have been given instruction in the safe use of the appliance and understand the resulting dangers. Children shall not play with the appliance. Cleaning and user maintenance must not be performed by children without supervision.”

“If the power cable is damaged, it must be replaced by the manufacturer, its customer service department or a similarly qualified person, so that risks are avoided.”

2 Installation instructions

- Install the appliance as shown in the illustrations. Observe the instructions in the text.

2.1 Installation

Unpacking/Removing the cover (Fig. 1)

- Unpack the appliance and check for transport damage. If any components are damaged, then do not connect the appliance.
- Check that your appliance contains all components included in the scope of delivery: appliance, installation set with supplementary sheets, installation instructions, operating instructions.
- Please dispose of the packaging and the old appliance in an environmentally-friendly manner.
- When removing the cover from the appliance, please note the following:
The cover is fastened by a central closure behind the service flap.

Preparations for installation (Fig. 2)

Important: Only use the supplied installation set.
The supplied water connection nozzles must be installed!

- Shut off water supply. The electrical connection (connection cable) must be disconnected from the power supply. Unscrew the fuse or switch off the circuit breaker.
- Install the water connection nozzles according to the instructions on the supplementary sheet.
- The electrical connection cable can either be guided in at the top (X) or bottom (Y).
- The rear panel must lie against the cold water connection nozzle in the position provided for such [8.].

Wall mounting (Fig. 3)

- The grommet must tightly surround the connection cable. If it is damaged during mounting, the openings must be provided with watertight sealing.
- The electrical supply terminal can be fitted at the top (X) or bottom (Y). The sheath of the connection cable must extend for at least 40 mm into the appliance.
- The distance to the wall is variable. You can compensate for any unevenness of the wall's surface. With a distance to the wall of 8–16 mm, insert the spacer and install the extender [3.–5.].
- The appliance must be mounted securely on the wall. If necessary, attach it at the lower adjustable screws [6.].

Water connection (Fig. 4, 5)

- ▶ Before connecting the water, guide the AquaStop connection pipe into the grommet (Fig. 5, [7.]). The grommet must tightly surround the connection pipe.
- ▶ Connect the water supply, then open the cold water supply.
- ▶ When tightening the connections, make sure that the AquaStop is positioned vertically.
- ▶ Press the grip surfaces together and pull out the transport protection attachment to the right (Fig. 5, [10.]).
- ▶ The appliance must be vented. To do so, open the warm water tap fully and flush out the appliance thoroughly for 1 minute.

Electrical connection/Mounting (Fig. 6)**Limiting the outlet temperature to 53 °C (Fig. 10).**

(Only for the following appliances; TR 5000R and TR 7000R.)

**WARNING:****Risk of electric shock!**

How to move the temperature limiting switch,

- ▶ Disconnect the power supply before opening the appliance.
- ▶ Remove the cover.
- ▶ Move the temperature limiting switch to the 53°C position (→ Fig. 10).

Only for appliances with power selector switches:

- ▶ Set the power using the power selector switch before connecting the wires to the mains connection terminal: Nominal output power left, reduced output right [1.] and the set output marked on the ratings plate.
- ▶ Screw the wires tightly into the mains connection terminal [2.].
- ▶ Switch on the safety limiter [3.].
- ▶ Install the cover (4.-7.).

Installation note

- **The installation of non plug-in ready appliances must be undertaken by the respective utility operator or by a qualified specialist company, who can also assist you when you are requesting the approval of the utility company for installation of the appliance.**

Startup (Fig. 7)

The device is compliant to IEC 61000-3-12.

First start-up

- ▶ Switch on the fuses
- ▶ Setting the temperature.
- ▶ Initial rinsing: Open the warm water tap fully and allow water to flow for at least 1 minute. Only then (for safety reasons) will the appliance begin to heat.

Tip: Should the appliance not start because of a reduced flow-rate, remove the perlator, shower head or similar before start and repeat the process.

- Explain the operation of the appliance to the user.

Additional information (Fig. 8)

- If the appliance does not have sufficient water flow due to low water line pressure in your domestic plumbing system, remove the flow-rate limiter [1.-3.].
- Priority circuit for the combination with electrical storage heaters: For operation with a priority circuit, a special load shedding relay BZ 45L21 (special accessory) is required. Other existing load shedding relays, with the exception of electronic load shedding relays, may malfunction (**Wiring diagram**).
- The control electronics must be coded when operated with a load shedding relay. Remove the keying nose on the electronics [4.].

3 Technical data

		TR5000R 18/21 EAB	TR5000R 24/27 EAB	TR7000R 18/21 DESOAB	TR7000R 24/27 DESOAB
Rated output	[kW]	15/21	21/27	15/21	21/27
Rated voltage	[V]	400	400	400	400
Fuse protection	[A]	32	40	32	40
Minimum conductor cross-section*	[mm ²]	4	6	4	6
Warm water flow at rated output with temperature increase from 12 °C to 38 °C (without flow-rate limiter)	[l/min]	9.8/11.6	13.0/14.6	9.8/11.6	13.0/14.6
12 °C to 38 °C (with flow-rate limiter)	[l/min]	7.6	9.3	7.6	9.3
12 °C to 60 °C	[l/min]	5.3/6.2	7.1/7.9	5.3/6.2	7.1/7.9
Start-up flow	[l/min]	2.5	2.5	2.5	2.5
Start-up flow pressure**	[MPa (bar)]	0.04 0.4	0.04 0.4	0.04 0.4	0.04 0.4
Application area in water specific electric resistance at 15 °C	[Ωcm]	≥ 1 300	≥ 1 300	≥ 1 300	≥ 1 300
Rated pressure	[MPa (bar)]	1.0 (10)	1.0 (10)	1.0 (10)	1.0 (10)
Maximum permissible supply temperature	[°C]	20	20	55	55
Maximum mains impedance at connection point	[Ω]	0.067/0.104	0.067/0.104	0.067/0.104	0.067/0.104
Energy efficiency class		A	A	A	A
Load profile		S	S	S	S
Annual energy consumption	[kWh]	479	479	479	479
Daily energy consumption	[kWh]	2.203	2.207	2.203	2.207
Sound power level	[dB]	15	15	15	15
Hot water heating energy efficiency	[%]	38.5	38.5	38.5	38.5

* Larger cable cross-sections may be required depending on the connection configuration.

** The pressure loss on the mixer must also be added.

3.1 Solar heated

Only for appliances that are suitable for solar heating systems:

The appliance can only heat prewarmed water to a max. of 60 °C. If the cold water supply exceeds a temperature of 55 °C, the water will not be warmed any further.

Important: The cold water supply temperature must not be higher than 55 °C!

If the cold water supply exceeds a temperature of 60 °C, a circuit breaker will trigger and shut the appliance off. Therefore, the residential plumbing must be equipped with a thermostatic premixer (e. g. special accessory **BZ 45T20**) that will limit the cold water supply temperature to a max. of 55 °C by appropriately mixing in cold water.

Dimensions (Fig. 9)

4 Special accessories

- Pipe kit **BZ 45U20** for use of the appliance as an under-sink appliance
- Priority switch (load shedding relay) **BZ 45L21**: for operation with a priority circuit
- Mounting kit **BZ 45K23**: for surface mount installation
- **Only for appliances that are suitable for solar heating systems:** Thermostatic premixer **BZ 45T20**: for installation in the domestic plumbing when using preheated water

5 Environmental protection/disposal

Environmental protection is a fundamental corporate strategy of the Bosch Group.

The quality of our products, their economy and environmental safety are all of equal importance to us and all environmental protection legislation and regulations are strictly observed.

We use the best possible technology and materials for protecting the environment taking account of economic considerations.

Packaging

Where packaging is concerned, we participate in country-specific recycling processes that ensure optimum recycling.

All of our packaging materials are environmentally compatible and can be recycled.

Used appliances

Used appliances contain valuable materials that can be recycled.

The various assemblies can be easily dismantled. Synthetic materials are marked accordingly. Assemblies can therefore be sorted by composition and passed on for recycling or disposal.

Used electrical and electronic appliances



Electrical or electronic devices that are no longer serviceable must be collected separately and sent for environmentally compatible recycling (in accordance with the European Waste Electrical and Electronic Equipment Directive).

To dispose of old electrical or electronic devices, you should use the return and collection systems put in place in the country concerned.

Batteries must not be disposed together with your household waste. Used batteries must be disposed of in local collection systems.

Table des matières

1	Consignes de sécurité	10
2	Instructions de montage	11
2.1	Montage	11
3	Données techniques	13
3.1	Mode solaire	13
4	Accessoires spéciaux	13
5	Protection de l'environnement/Recyclage	14

1 Consignes de sécurité

Cet appareil est destiné exclusivement à une utilisation domestique et non professionnelle.

Lire attentivement cette notice de montage, agir en conséquence et la conserver ! Si l'appareil est revendu, il doit toujours être accompagné de la présente notice de montage.

- **Ne faire raccorder et mettre en service l'appareil que par un technicien spécialisé.**
- Monter et utiliser l'appareil comme indiqué dans le texte et à l'écran. Nous n'assumons aucune garantie pour les risques susceptibles de survenir en cas de non-respect de cette notice.
- Obligatoirement utiliser les raccords d'eau fournis en annexe et les monter comme indiqué dans la fiche complémentaire. S'assurer qu'un clapet anti-retour est monté dans l'arrivée d'eau froide.
- Cet appareil est destiné à une utilisation jusqu'à une hauteur maximale de 2 000 m au-dessus du niveau de la mer.
- Toujours installer et stocker l'appareil dans une pièce à l'abri du gel (eau résiduelle).



AVERTISSEMENT :

Danger de choc électrique !

En cas d'erreur, déconnectez immédiatement la tension du secteur.

Couper l'alimentation en courant avant d'ouvrir l'appareil.

En cas de fuite sur l'appareil, immédiatement couper l'alimentation en eau froide.

Cette notice d'installation s'adresse aux professionnels d'installations gaz et d'eau, de chauffage et d'électronique. Les consignes de toutes les notices doivent être respectées. Le non-respect peut entraîner des dégâts matériels, des dommages corporels, voire la mort.

- Lire les notices d'installation (générateur de chaleur, régulateur de chaleur, etc.) avant l'installation (→ chapitre 2).
- Respecter les consignes de sécurité et d'avertissement.
- Respecter les prescriptions nationales et locales, ainsi que les règles techniques et directives.
- Respectez les prescriptions légales en vigueur dans votre pays ainsi que celles recommandées par les compagnies locales/nationales distributrices d'électricité et d'eau et applicables dans votre localité.

- Le chauffe-eau instantané est un appareil qui répond à la classe de protection I. Il **doit** être raccordé au fil de terre.
- **Exemple** : les conduites d'eau mises à la terre peuvent simuler la présence d'un fil de terre.
- L'appareil doit être raccordé de manière durable aux conduites d'eau posées de manière fixe. **La section de câble doit correspondre à la puissance à installer.**
- Afin de respecter les prescriptions de sécurité applicables, l'installation doit comporter un dispositif de coupure tous pôles, selon le chapitre 3. L'espace coupe-circuit entre les contacts doit s'élever à 3 mm minimum.
- Assurez-vous que la pression d'arrivée d'eau, maximum et minimum, est conforme aux valeurs spécifiées par le fabricant (→ chapitre 3).
- Pour les modèles TR5000R, l'arrivée d'eau ne peut en aucun cas être connectée à l'eau préchauffée d'un quelconque système de production d'eau chaude.
- Pour les modèles TR7000R, la température d'arrivée d'eau froide doit être inférieure à 55 °C.
- En accord avec la norme EN60335-2-35, lorsque l'appareil est destiné à produire de l'eau chaude pour une douche, la température de sortie doit être limitée à 55°C.
- Le chauffe-eau est conçu uniquement pour fonctionner en circuit fermé (résistant à la pression).
- La robinetterie doit pouvoir s'utiliser avec des chauffe-eau fermés (résistants à la pression).
- La résistance spécifique de l'eau ne doit pas être inférieure à 1 300 Ωcm. Demander la valeur de la résistance de l'eau à l'opérateur local de distribution d'eau.
- Le chauffe-eau peut s'utiliser avec de la tuyauterie en matière plastique certifiée DVGW.
- **Avant le montage, mettez le câble d'alimentation électrique hors tension et coupez l'arrivée d'eau!**
- **Procédez d'abord au raccordement de l'eau, puis au raccordement électrique.**
- Réalisez dans la paroi arrière uniquement les ouvertures nécessaires au montage. Lors du remontage, bouchez les ouvertures inutilisées afin de les rendre étanches.
- Une fois le montage terminé, les pièces électroconductrices doivent être impossibles à toucher.
- Ne pas utiliser de détergents agressifs ou solvants.
- Ne pas utiliser de nettoyeur à vapeur.

Sécurité des appareils électriques à usage domestique et utilisations similaires

Pour éviter les risques dus aux appareils électriques, les prescriptions suivantes s'appliquent conformément à la norme EN 60335-2-35:

«Cet appareil peut être utilisé par des enfants à partir de 3 ans ainsi que par des personnes aux capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites ou dénuées d'expérience ou de connaissance, s'ils (si elles) sont correctement surveillé(e)s ou si des instructions relatives à l'utilisation de l'appareil en toute sécurité leur ont été données et si les risques encourus ont été appréhendés. Les enfants ne doivent pas jouer avec l'appareil. Le nettoyage et l'entretien ne doivent pas être exécutés par des enfants sans surveillance.»

«Si le raccordement au réseau électrique est endommagé, il doit être remplacé par le fabricant, son service après-vente ou une personne disposant d'une qualification similaire pour éviter tout danger.»

2 Instructions de montage

- Monter l'appareil comme décrit dans la partie images. Respectez les consignes du texte.

2.1 Montage

Déballage/enlèvement du capot (Fig. 1)

- Déballer l'appareil et vérifiez s'il n'a pas subi de dégâts pendant le transport. Si un dégât est constaté, ne pas raccorder l'appareil.
- Contrôler l'étendue de livraison : appareil, kit de montage avec fiche complémentaire, notice de montage, notice d'utilisation.
- Éliminer l'emballage et l'appareil usé de manière favorable à l'environnement.
- Pour retirer le capot, tenir compte de point suivant:
Le capot est fixé à l'arrière du clapet de service au moyen d'une fermeture centrale.

Préparation du montage (Fig. 2)

Important : utiliser impérativement le jeu de montage joint. Les tubulures de raccordement d'eau livrées doivent être impérativement montées!

- Coupez l'arrivée d'eau. Le raccord électrique (câble de raccordement) doit être mise hors tension. Dévissez ou désenclenchez les fusibles.
- Monter les raccords d'eau selon les indications fournies dans la fiche complémentaire.
- La conduite d'alimentation en eau peut être introduite soit en haut (X) ou en bas (Y).
- La paroi arrière doit reposer sur le raccord d'eau froide à l'endroit prévu [8.].

Montage mural (Fig. 3)

- La gaine doit bien enserrer le cordon d'alimentation. Si elle a été endommagée pendant le montage, bouchez les trous pour les rendre étanches à l'eau.
- La borne de branchement au secteur peut être montée en haut (X) ou en bas (Y). La gaine du câble d'alimentation doit pénétrer au moins de 40 mm dans l'appareil.

- L'écart par rapport au mur est variable. Vous pouvez ainsi compenser les inégalités du mur. Si l'écart par rapport au mur est de 8–16 mm, utiliser les espaceurs et monter la rallonge [3.–5.].
- Le montage de l'appareil au mur doit être fixe. Si nécessaire, fixer l'appareil au moyen des vis de réglage inférieures [6.].

Raccordement de l'eau (Fig. 4, 5)

- ▶ Avant de raccorder l'eau, introduire le tube de raccordement AquaStop dans la douille (Fig. 5, [7.]). La douille doit assurer la fermeture étanche du tube de raccordement.
- ▶ Raccorder l'eau et puis ouvrir la conduite d'alimentation en eau froide.
- ▶ Lors du vissage des raccords, assurer l'orientation verticale d'AquaStop.
- ▶ Appuyer les surfaces de prise l'une contre l'autre et retirer le dispositif de blocage pour le transport vers la droite (Fig. 5, [10.]).
- ▶ **L'appareil doit être purgé. Ouvrir à ce but complètement le robinet d'eau chaude et rincer l'appareil pendant 1 minute.**

Branchement électrique/montage (Fig. 6)

Limitation de la température de sortie à 53 °C (Fig. 10).

(Uniquement pour les appareils suivants; TR 5000R et TR 7000R.)



AVERTISSEMENT :

Danger de choc électrique!

Comment régler le limiteur de température,

- ▶ Couper l'alimentation en courant avant d'ouvrir l'appareil.
- ▶ Enlever le couvercle.
- ▶ Réglez le limiteur de température à la position 53°C (→ Fig. 10).

Uniquement pour appareils avec commutateur de puissance:

- ▶ Avant le raccordement des câbles à la borne de branchement au secteur, régler la puissance à l'aide du commutateur de puissance : marquer la puissance nominale à gauche, la puissance réduite à droite [1.] et la puissance configurée sur la plaque signalétique.
- ▶ Visser à fond les conduites sur la borne de branchement au secteur [2.].
- ▶ Activer le limiteur de sécurité [3.].
- ▶ Monter le capot [4.–7.].

Remarque sur l'installation

- **L'installation d'appareils pas prêts au branchement doit être effectuée par l'exploitant de réseau ou par une entreprise spécialisée habilitée, laquelle vous aide également à obtenir l'accord de l'exploitant de secteur respectif pour l'installation de l'appareil.**

Mise en service (Fig. 7)

L'appareil est conforme à la norme CEI 61000-3-12.

Première mise en service

- ▶ Réenclencher les fusibles.
- ▶ Régler la température.
- ▶ Rinçage au démarrage : ouvrir complètement le robinet d'eau chaude et tirer de l'eau pendant au moins 1 minute. Pour des raisons de sécurité, l'appareil ne commence pas à chauffer avant.

Astuce : si l'appareil ne démarre pas en raison d'un débit trop faible, retirer le brise-jet, la pomme de douche ou tout élément similaire pour le démarrage et répéter le processus.

- Expliquer la manipulation de l'appareil à l'utilisateur.

Informations supplémentaires (Fig. 8)

Si le débit de l'appareil n'est pas suffisant en raison d'une pression d'eau trop faible dans les conduites d'eau de l'installation domestique, retirer le limiteur de débit [1.–3.].

- Commutation prioritaire si le chauffe-eau doit être combiné à des appareils de chauffage électrique à accumulation : Pour l'exploitation avec une commutation prioritaire, un relais de délestage brusque

spécial BZ 45L21 (accessoires spéciaux) s'impose. Les autres relais de délestage brusque déjà existants, exceptés les relais de délestage électroniques, peuvent présenter des fonctions erronées (**Schéma de connexions**).

- Lors d'une exploitation avec le relais de délestage brusque, l'électronique de réglage doit être codée. Retirer le bec de codage sur le matériel électronique [4.].

3 Données techniques

		TR5000R 18/ 21 EAB	TR5000R 24/ 27 EAB	TR7000R 18/21 DESOAB	TR7000R 24/27 DESOAB
Puissance nominale	[kW]	15/21	21/27	15/21	21/27
Tension nominale	[V]	400	400	400	400
Protection par fusibles	[A]	32	40	32	40
Section de câble minimale *	[mm ²]	4	6	4	6
Débit d'eau chaude pour puissance nominale pour une augmentation de température de 12 °C à 38 °C (sans limiteur de débit) 12 °C à 38 °C (avec limiteur de débit) 12 °C à 60 °C	[l/min] [l/min] [l/min]	9,8/11,6 7,6 5,3/6,2	13,0/14,6 9,3 7,1/7,9	9,8/11,6 7,6 5,3/6,2	13,0/14,6 9,3 7,1/7,9
Débit à l'enclenchement	[l/min]	2,5	2,5	2,5	2,5
Pression d'écoulement à l'enclenchement **	[MPa (bar)]	0,04 0,4	0,04 0,4	0,04 0,4	0,04 0,4
Rayon d'action dans l'eau					
Résistance électrique spécifique à 15 °C	[Ωcm]	≥ 1 300	≥ 1 300	≥ 1 300	≥ 1 300
Pression nominale	[MPa (bar)]	1,0 (10)	1,0 (10)	1,0 (10)	1,0 (10)
Température maximale admissible à l'entrée	[°C]	20	20	55	55
Impédance de secteur maximale sur le lieu de raccordement	[Ω]	0,067/0,104	0,067/0,104	0,067/0,104	0,067/0,104
Classe d'efficacité énergétique		A	A	A	A
Profil de soutirage		S	S	S	S
Consommation annuelle d'énergie	[kWh]	479	479	479	479
Consommation quotidienne de courant	[kWh]	2,203	2,207	2,203	2,207
Niveau de puissance acoustique	[dB]	15	15	15	15
Efficacité énergétique de la préparation d'eau chaude	[%]	38,5	38,5	38,5	38,5

* De plus grandes sections de câbles peuvent éventuellement être nécessaires en fonction du type de pose.

** La perte de pression au mitigeur doit y être ajoutée.

3.1 Mode solaire

Uniquement pour appareils appropriés pour le mode solaire :

L'appareil chauffe de l'eau préchauffée au maximum jusqu'à 60 °C.

Si l'arrivée d'eau froide dépasse la température de 55 °C, l'eau ne continue pas à être réchauffée.

Important : La température d'arrivée de l'eau froide ne doit pas être supérieure à 55 °C !

Si la température d'arrivée de l'eau froide de 60 °C est dépassée, l'appareil déclenche une déconnexion de la sécurité. C'est la raison pour laquelle un prémélangeur à thermostat doit être monté dans l'installation domestique (par ex. acces-soires spéciaux **BZ 45T20**), qui limite la température d'arrivée d'eau froide à maxi 55 °C en mélangeant l'eau froide.

Dimensions (Fig. 9)

4 Accessoires spéciaux

- Assemblage tubulaire **BZ 45U20** pour un montage sous évier de l'appareil
- Commutateur prioritaire (relais de délestage brusque) **BZ 45L21** : pour l'exploitation avec commutation prioritaire
- Kit de montage **BZ 45K23** : pour une installation sur crépi
- **Uniquement pour appareils appropriés pour le mode solaire :**
Prémélangeur à thermostat **BZ 45T20** : pour le montage dans l'installation domestique lors de l'utilisation de l'eau préchauffée

5 Protection de l'environnement/Recyclage

La protection de l'environnement est un principe de base du groupe Bosch.

Nous accordons une importance égale à la qualité de nos produits, à leur rentabilité et à la protection de l'environnement. Les lois et prescriptions concernant la protection de l'environnement sont strictement observées.

Pour la protection de l'environnement, nous utilisons, tout en respectant les aspects économiques, les meilleures technologies et matériaux possibles.

Emballages

En matière d'emballages, nous participons aux systèmes de mise en valeur spécifiques à chaque pays, qui visent à garantir un recyclage optimal.

Tous les matériaux d'emballage utilisés respectent l'environnement et sont recyclables.

Appareils usagés

Les appareils usés contiennent des matériaux qui peuvent être réutilisés.

Les composants se détachent facilement. Les matières synthétiques sont marquées. Ceci permet de trier les différents composants en vue de leur recyclage ou de leur élimination.

Appareils électriques et électroniques usagés



Les appareils électriques et électroniques hors d'usage doivent être collectés séparément et soumis à une élimination écologique (directive européenne sur les appareils usagés électriques et électroniques).



Pour l'élimination des appareils électriques et électroniques usagés, utiliser les systèmes de renvoi et de collecte spécifiques au pays.

Les batteries ne doivent pas être recyclées avec les ordures ménagères. Les batteries usagées doivent être collectées dans les systèmes de collecte locale.

Spis treści

1	Zasady bezpieczeństwa	15
2	Instrukcja montażu	16
2.1	Montaż	16
3	Dane techniczne	18
3.1	Praca z kolektorem słonecznym	18
4	Wyposażenie dodatkowe	18
5	Ochrona środowiska/utylizacja	19

1 Zasady bezpieczeństwa

Urządzenie jest przeznaczone wyłącznie do użytku w gospodarstwie domowym i podobnych otoczeniach.

Uważnie przeczytać instrukcję montażu i stosować się do niej! Instrukcję obsługi należy zachować do późniejszego wykorzystania! W razie przekazania urządzenia innym użytkownikom należy przekazać też niniejszą instrukcję montażu.

- **Urządzenie może być podłączane i uruchamiane wyłącznie przez specjalistę.**
- Montować i obsługiwać urządzenie zgodnie ze wskazówkami w tekście i na ilustracjach. Nie przejmujemy żadnej odpowiedzialności za szkody, powstałe w wyniku nieprzestrzegania tej instrukcji.
- Zawsze używać dołączonego króćca przyłączeniowego wody, który należy montować zgodnie z załącznikiem. Upewnić się, że w przewodzie zasilania zimną wodą zamontowany zawór zwrotny.
- Urządzenie jest przeznaczone do użytkowania do wysokości 2 000 m nad poziomem morza.
- Urządzenie instalować i przechowywać w pomieszczeniach zabezpieczonych przed mrozem (pozostałości wody).



OSTRZEŻENIE:

Niebezpieczeństwo porażenia prądem!

W razie awarii natychmiast wyłączyć zasilanie sieciowe.

Przed otwarciem urządzenia odłączyć jego zasilanie energią elektryczną.

W przypadku wystąpienia nieszczelności urządzenia natychmiast zamknąć dopływ zimnej wody.

Niniejsza instrukcja montażu adresowana jest do monterów instalacji wodnych oraz urządzeń grzewczych i elektrotechnicznych. Należy przestrzegać wskazówek zawartych we wszystkich instrukcjach. Ignorowanie tych wskazówek grozi szkodami materialnymi i urazami cielesnymi ze śmiercią włącznie.

- ▶ Przed rozpoczęciem montażu należy przeczytać instrukcję montażu (źródła ciepła, regulatora ogrzewania itp.), → rozdział 2.
- ▶ Postępować zgodnie ze wskazówkami dotyczącymi bezpieczeństwa oraz ostrzegawczymi.
- ▶ Należy przestrzegać krajowych i miejscowych przepisów oraz zasad i dyrektyw technicznych.

- Należy przestrzegać przepisów ustawowych danego kraju oraz wymagań lokalnego przedsiębiorstwa elektroenergetycznego i wodociągowego.
- Podgrzewacz przepływowy jest urządzeniem klasy zabezpieczenia I i **musi** być podłączany do przewodu ochronnego.
- Uwaga:** uziemione przewody wodne mogą symulować istnienie przewodu ochronnego.
- Urządzenie musi być trwale podłączone do ułożonych na stałe rurociągów. **Przekrój przewodów musi odpowiadać zainstalowanej mocy.**
- Dla spełnienia obowiązujących przepisów bezpieczeństwa instalacja musi być wyposażona w rozłącznik, odcinający wszystkie bieguny zasilania, rozdział 3. Rozwarcie styków musi wynosić co najmniej 3 mm.
- Upewnić się, że ciśnienie wody na zasilaniu, maksymalne i minimalne, jest zgodne z wartością określoną przez producenta (→ rozdział 3).
- W modelach TR 5000R króciec zasilania wody nie może być podłączony do dowolnego systemu podgrzewania wody.
- W urządzeniach TR 7000R temperatura wody na zasilaniu nie może przekraczać 55 °C.
- Zgodnie z normą EN60335-2-35, w przypadku, gdy urządzenie ma dostarczać wodę do prysznica, temperatura wyjściowa musi być ograniczona do 55°C.
- Podgrzewacz przepływowy jest przeznaczony tylko do pracy w systemie zamkniętym (ciśnieniowym).
- Armatury muszą być dopuszczone do pracy z zamkniętymi (ciśnieniowymi) podgrzewaczami przepływowymi.
- Jednostkowa rezystancja wody nie może być mniejsza niż 1 300 Ωcm. Dane dotyczące rezystancji wody można uzyskać w miejscowym przedsiębiorstwie wodociągowym.
- Podgrzewacz przepływowy jest przeznaczony do podłączania do rur z tworzywa sztucznego, posiadające atest niemieckiego stowarzyszenia branży wodociągowej i gazowej DVGW.
- Przed rozpoczęciem montażu należy odłączyć elektryczny przewód zasilający od napięcia i zamknąć przewód wodny!**
- Podłączanie elektryczne należy wykonywać dopiero po podłączeniu wody.**
- W ścianie tylnej wykonywać tylko te otwory, które są potrzebne do montażu. Przy ponownym

montażu należy wodoszczelnie zatkać nieużywane otwory.

- Po zakończeniu montażu nie może istnieć możliwość dotknięcia elementów pod napięciem.
- Nie używać środków do szorowania lub rozpuszczalników.
- Nie używać myjek parowych.

Bezpieczeństwo elektrycznych urządzeń do użytku domowego itp.

Aby uniknąć zagrożeń powodowanych przez urządzenia elektryczne, należy przestrzegać następujących przepisów normy EN 60335-2-35:

„Urządzenie może być używane przez dzieci od 3 roku życia oraz osoby o ograniczonych zdolnościach fizycznych, sensorycznych lub umysłowych lub osoby niemające odpowiedniego doświadczenia i wiedzy, jeśli są one pod nadzorem lub zostały poinstruowane pod kątem bezpiecznego użycia urządzenia oraz znają wynikające z tego niebezpieczeństwa. Urządzenie nie może być używane przez dzieci do zabawy. Czyszczenie i konserwacja wykonywana przez użytkownika nie mogą być przeprowadzane przez dzieci bez nadzoru.“

„Aby uniknąć zagrożeń, uszkodzony przewód zasilania sieciowego musi być wymieniony przez producenta, serwis techniczny lub wykwalifikowanego specjalistę.“

2 Instrukcja montażu

- Montaż urządzenia należy przeprowadzać zgodnie z opisem w ilustrowanej części. Należy przestrzegać wskazówek w tekście.

2.1 Montaż

Rozpakowywanie, zdejmowanie pokrywy (Rys. 1)

- Rozpakować urządzenie i sprawdzić, czy nie zostało ono uszkodzone podczas transportu. Nie podłączać uszkodzonego urządzenia.
- Sprawdzić kompletność dostawy: urządzenie, zestaw montażowy z instrukcją, instrukcja montażu, instrukcja użytkownika.
- Opakowanie i zużyte stare urządzenie utylizować w sposób nieszkodliwy dla środowiska.
- Przy zdejmowaniu pokrywy:
Pokrywa jest zamocowana centralnym zamknięciem za klawką serwisową.

Przygotowanie montażu (Rys. 2)

Ważne: Używać tylko dołączonego zestawu montażowego. Należy bezwzględnie zamontować króćce przyłączeniowe wody, znajdujące się w zestawie!

- Odciąć przewód zasilający wody. Przyłącze elektryczne (przewód przyłączeniowy) musi być odłączony od zasilania energią elektryczną. Wykręcić lub wyłączyć bezpieczniki.
- Zamontować króciec przyłączeniowy wody zgodnie z instrukcją w załączniku.
- Przewód przyłączeniowy może być wprowadzany od góry (X) lub od dołu (Y).

- Ścianka tylna musi w przewidywanym miejscu przylegać do króćca zimnej wody [8.].

Montaż na ścianie (Rys. 3)

- Tulejka musi ciasno przylegać do przewodu przyłączeniowego. W razie uszkodzenia jej podczas montażu należy wodoszczelnie uszczelnić otwory.
- Zacisk przyłącza sieciowego może być montowany u góry (X) lub u dołu (Y). Płaszcz przewodu przyłączeniowego musi sięgać co najmniej 40 mm w głąb urządzenia.
- Odstęp od ściany jest regulowany. Pozwala to na skompensowanie nierówności ściany. Przy odstępie od ściany wynoszącym 8–16 mm użyć elementów dystansowych i zamontować przedłużenie [3.–5.].
- Urządzenie musi być trwale zamontowane na ścianie. W razie potrzeby należy je zamocować dolnymi śrubami regulacyjnymi [6.].

Przyłącze wody (Rys. 4, 5)

- ▶ Przed podłączeniem wody wsunąć rurkę połączeniową AquaStop do tulejki (rys. 5, [7.]). Tulejka musi ciasno przylegać do rurki połączeniowej.
- ▶ Podłączyć wodę i otworzyć przewód zasilający zimnej wody.
- ▶ Podczas przykręcania przyłączy uważać, aby AquaStop był ustawiony pionowo.
- ▶ Ścisnąć powierzchnie uchwytów i zdjąć zabezpieczenie do transportu w prawo (Fig. 5, [10.]).
- ▶ **Urządzenie musi zostać odpowietrzone. W tym celu całkowicie otworzyć zawór ciepłej wody i płukać urządzenie przez 1 minutę.**

Przyłącze elektryczne, montaż (Rys. 6)

Ograniczenie temperatury na wylocie do 53 °C (Rys. 10).

(Tylko dla następujących urządzeń; TR 5000R i TR 7000R.)



OSTRZEŻENIE:

Niebezpieczeństwo porażenia prądem!

Jak przesunąć przełącznik ograniczający temperaturę,

- ▶ Przed otwarciem urządzenia odłączyć jego zasilanie energią elektryczną.
- ▶ Zdejmij osłonę.
- ▶ Przesuń przełącznik ograniczający temperaturę do pozycji 53°C (→Rys. 10).

Tylko w przypadku urządzeń z przełączaną mocą:

- ▶ Przed podłączeniem przewodów do zacisku przyłącza sieci należy ustawić moc za pomocą przełącznika mocy: normalna moc – ustawienie z lewej strony, zredukowana moc – ustawienie z prawej strony [1.] i zaznaczyć ustawioną moc na tabliczce znamionowej.
- ▶ Przykręcić przewody do zacisku przyłącza sieci [2.].
- ▶ Włączyć ogranicznik zabezpieczający [3.].
- ▶ Zamontować pokrywę [4.–7.].

Wskazówki instalacyjne

- **Instalacja urządzeń nie posiadających gotowego wtyku sieciowego musi zostać wykonana przez operatora sieci lub przez autoryzowany zakład specjalistyczny, który pomoże w uzyskaniu zezwolenia właściwego operatora sieci na instalację tego urządzenia.**

Uruchamianie (Rys. 7)

Urządzenie spełnia wymagania normy IEC 61000-3-12.

Pierwsze uruchomienie

- ▶ Włączyć bezpieczniki.
- ▶ Ustawić temperaturę.

- ▶ Płukanie rozruchowe: Całkowicie otworzyć zawór ciepłej wody i pobierać wodę przez co najmniej 1 minutę. Ze względów bezpieczeństwa urządzenie zaczyna nagrzewać dopiero po tej operacji.

Rada: jeżeli ze względu na zbyt niskie natężenie przepływu urządzenie nie zacznie pracować, należy na czas uruchamiania usunąć perlator, rączkę prysznicową itp. i powtórzyć operację.

- Wyjaśnić użytkownikowi sposób obsługi urządzenia.

Informacje dodatkowe (Rys. 8)

- Jeżeli ze względu na za niskie ciśnienie w sieci wodociągowej budynku urządzenie nie osiąga wystarczającego przepływu, należy usunąć ogranicznik przepływu [1.–3.].
- Układ priorytetowy do kombinacji z zasobnikowymi termami elektrycznymi:
Do pracy w układzie priorytetowym konieczny jest specjalny przełącznik odciążający BZ 45L21 (wyposażenie dodatkowe). Inne, istniejące już przełączniki odciążania, mogą wykazywać błędy działania (za wyjątkiem elektronicznych przełączników odciążania) (**Schemat połączeń**).
- Przy pracy z przełącznikiem odciążania konieczne jest zakodowanie elektronicznego układu regulacyjnego. Usunąć wypust kodujący z modułu elektroniki [4.].

3 Dane techniczne

		TR5000R 18/21 EAB	TR5000R 24/27 EAB	TR7000R 18/21 DESOAB	TR7000R 24/27 DESOAB
Moc znamionowa	[kW]	15/21	21/27	15/21	21/27
Napięcie znamionowe	[V]	400	400	400	400
Zabezpieczenie	[A]	32	40	32	40
Minimalny przekrój przewodów*	[mm ²]	4	6	4	6
Ilość wody ciepłej przy mocy znamionowej przy podwyższeniu temperatury od 12 °C do 38 °C (bez ogranicznika natężenia przepływu) od 12 °C do 38 °C (z ogranicznikiem natężenia przepływu) od 12 °C do 60 °C	[l/min] [l/min] [l/min]	9,8/11,6 7,6 5,3/6,2	13,0/14,6 9,3 7,1/7,9	9,8/11,6 7,6 5,3/6,2	13,0/14,6 9,3 7,1/7,9
Próg włączenia	[l/min]	2,5	2,5	2,5	2,5
Włączające ciśnienie przepływu**	[MPa (bar)]	0,04 0,4	0,04 0,4	0,04 0,4	0,04 0,4
Zakres zastosowania przy wodzie o rezystywności elektrycznej przy 15 °C	[Ωcm]	≥ 1 300	≥ 1 300	≥ 1 300	≥ 1 300
Ciśnienie nominalne	[MPa (bar)]	1,0 (10)	1,0 (10)	1,0 (10)	1,0 (10)
Maksymalnie dopuszczalna temperatura zasilania	[°C]	20	20	55	55
Maksymalna impedancja sieci w miejscu podłączenia	[Ω]	0,067/0,104	0,067/0,104	0,067/0,104	0,067/0,104
Klasa wydajności energetycznej		A	A	A	A
Profil obciążenia		S	S	S	S
Roczne zużycie energii	[kWh]	479	479	479	479
Codziennie zużycie prądu	[kWh]	2,203	2,207	2,203	2,207
Poziom mocy akustycznej	[dB]	15	15	15	15
Wydajność energetyczna przygotowywania ciepłej wody	[%]	38,5	38,5	38,5	38,5

* W zależności od sposobu układania konieczny może być także większy przekrój przewodów.

** Należy doliczyć do tego spadek ciśnienia w baterii.

3.1 Praca z kolektorem słonecznym

Tylko w przypadku urządzeń, przystosowanych do pracy z wykorzystaniem energii słonecznej:

Urządzenie nagrzewa wstępnie nagrzaną wodę do maks. 60 °C. Jeżeli temperatura wody na zasilaniu przekroczy 55 °C, woda nie będzie już podgrzewana.

Ważne: temperatura wody zasilającej nie może przekraczać 55 °C!

W razie wzrostu temperatury wody zasilającej powyżej 60 °C w urządzeniu następuje automatyczne wyłączenie zabezpieczające. Dlatego w instalacji budynku musi być zainstalowany termostatyczny mieszacz wstępny (dostępny jako wyposażenie dodatkowe, np. **BZ 45T20**), który ograniczy temperaturę wody zasilającej do maks. 55 °C przed domieszanie zimnej wody.

Wymiary (Rys. 9)

4 Wyposażenie dodatkowe

- Zestaw rur **BZ 45U20** do stosowania urządzenia jako urządzenia podstołowego
- Łącznik priorytetowy (przełącznik odciążania) **BZ 45L21**: do pracy w układzie priorytetowym
- Zestaw montażowy **BZ 45K23**: do instalacji natynkowych
- **Tylko w przypadku urządzeń, przystosowanych do pracy z wykorzystaniem energii słonecznej:**
Mieszacz termostatyczny **BZ 45T20**: do montażu w instalacji domowej przy korzystaniu z wstępnie podgrzanej wody

5 Ochrona środowiska/utylizacja

Ochrona środowiska to jedna z podstawowych zasad działalności grupy Bosch.

Jakość produktów, ekonomiczność i ochrona środowiska stanowią dla nas cele równorzędne. Ściśle przestrzegane są ustawy i przepisy dotyczące ochrony środowiska.

Aby chronić środowisko, wykorzystujemy najlepsze technologie i materiały, uwzględniając przy tym ich ekonomiczność.

Opakowania

Nasza firma uczestniczy w systemach przetwarzania opakowań, działających w poszczególnych krajach, które gwarantują optymalny recykling.

Wszystkie materiały stosowane w opakowaniach są przyjazne dla środowiska i mogą być ponownie przetworzone.

Zużyty sprzęt

Stare urządzenia zawierają materiały, które mogą być ponownie wykorzystane.

Moduły można łatwo odłączyć. Tworzywa sztuczne są oznakowane.

W ten sposób różne podzespoły można sortować i ponownie wykorzystać lub zutylizować.

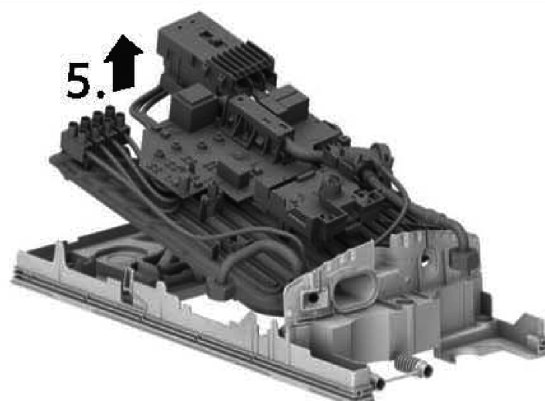
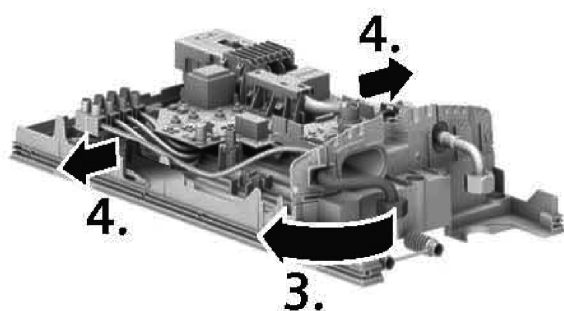
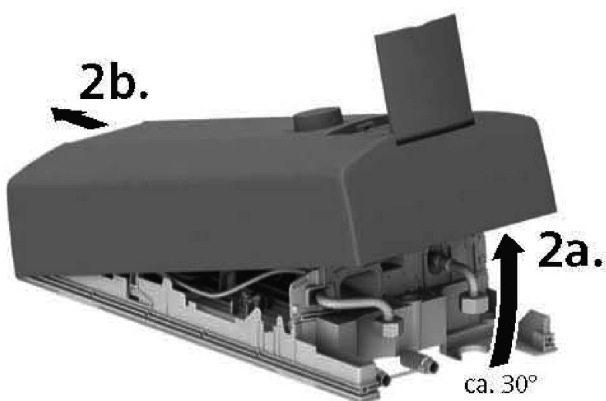
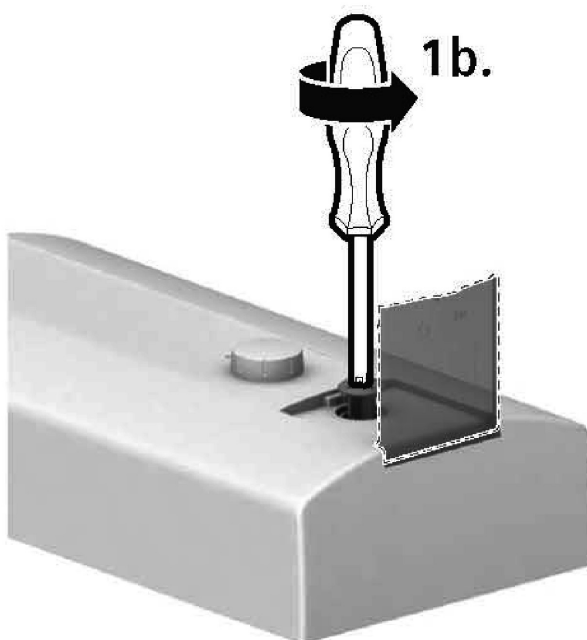
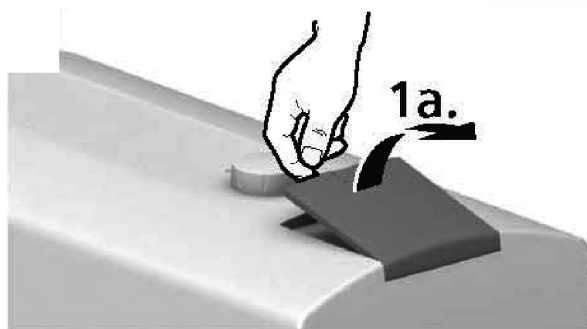
Zużyty sprzęt elektryczny i elektroniczny

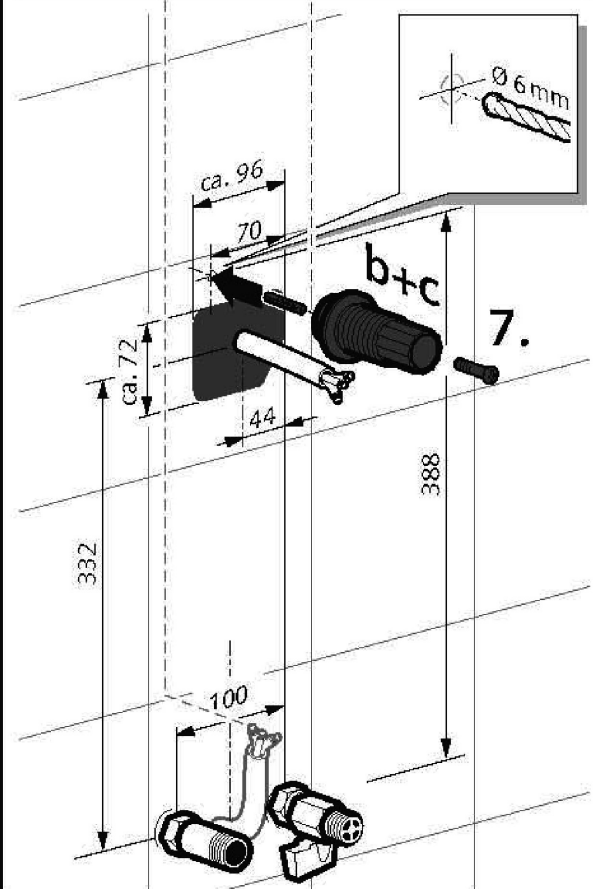
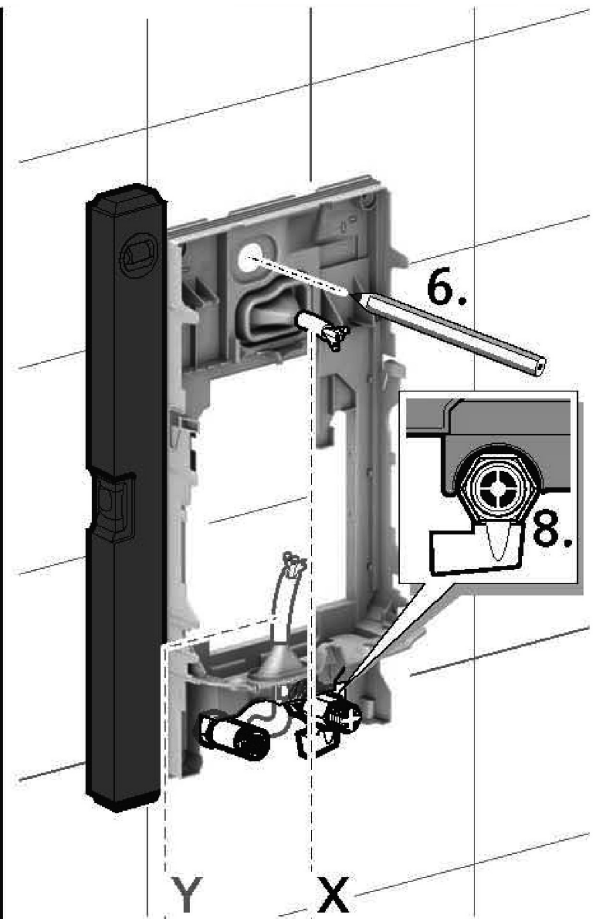
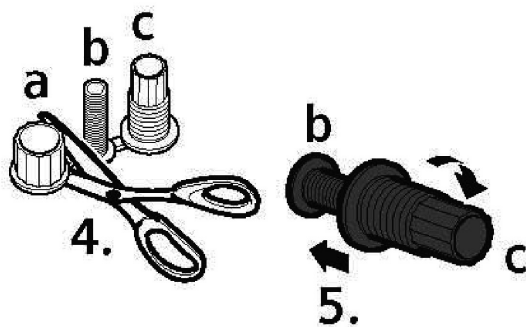
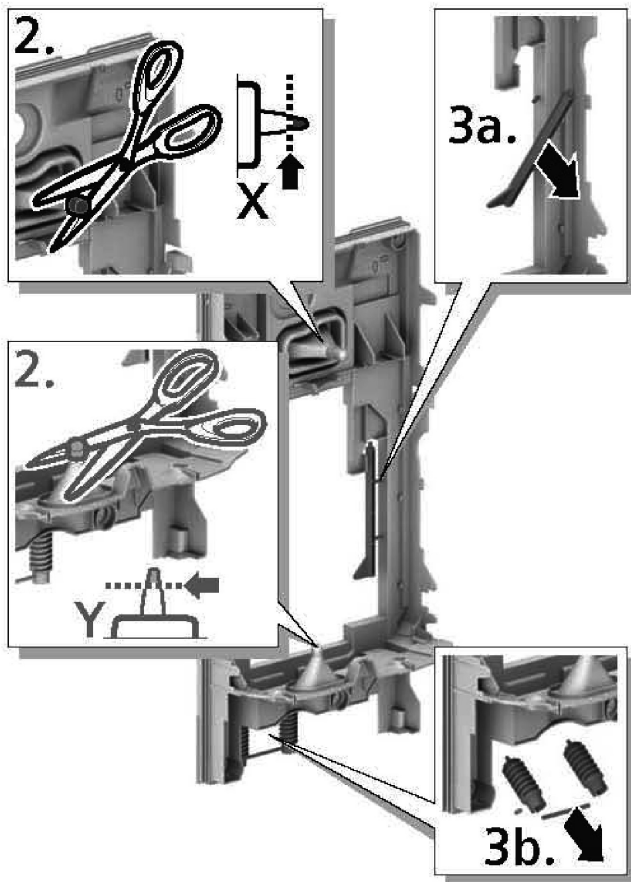
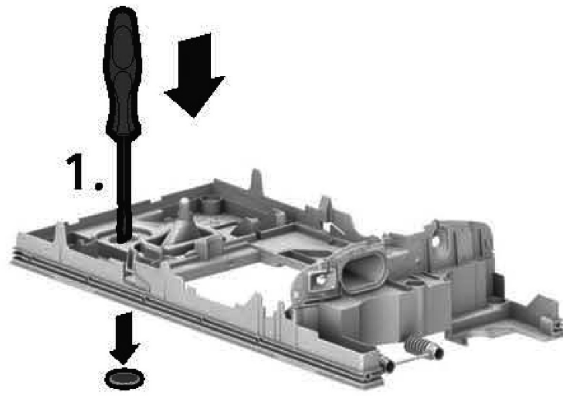


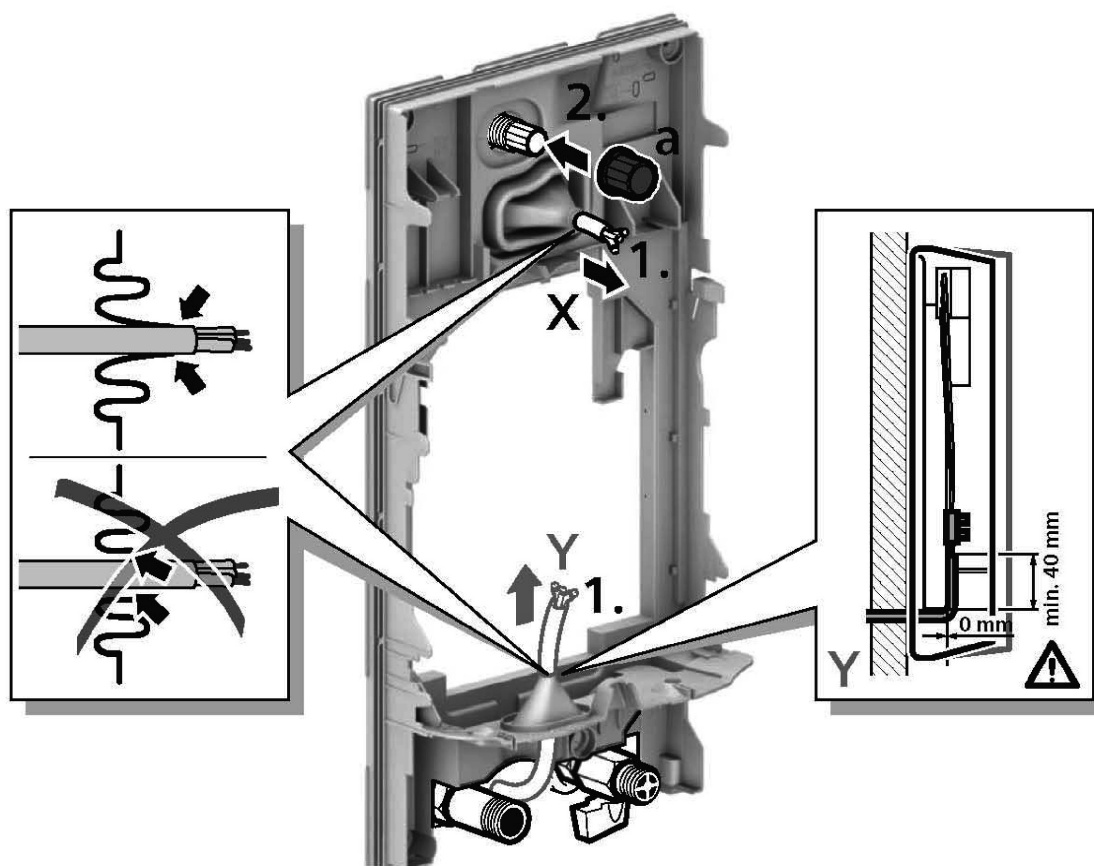
Zużyty sprzęt elektryczny i elektroniczny musi być gromadzony oddzielnie i poddawany recyklingowi w sposób zgodny z przepisami o ochronie środowiska (europejska dyrektywa w sprawie zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego).

W celu utylizacji zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego należy skorzystać z systemu zbiórki tego typu odpadów obowiązującego w danym kraju.

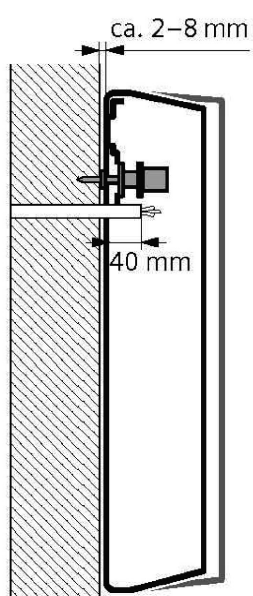
Baterie nie mogą być utylizowane wraz z odpadami domowymi. Zużyte baterie muszą być utylizowane zgodnie z lokalnym systemem zbiórki.



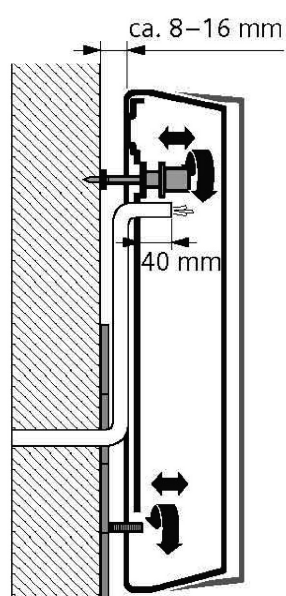




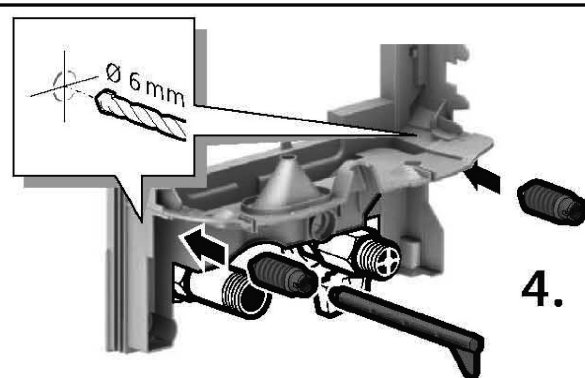
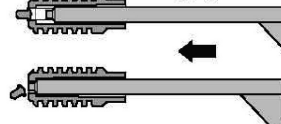
X



X

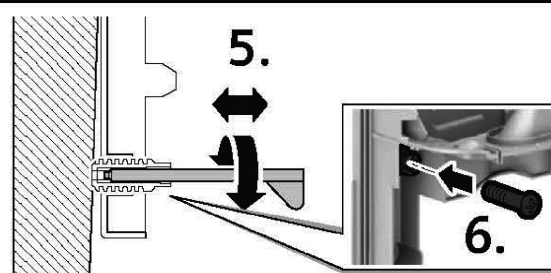


3.

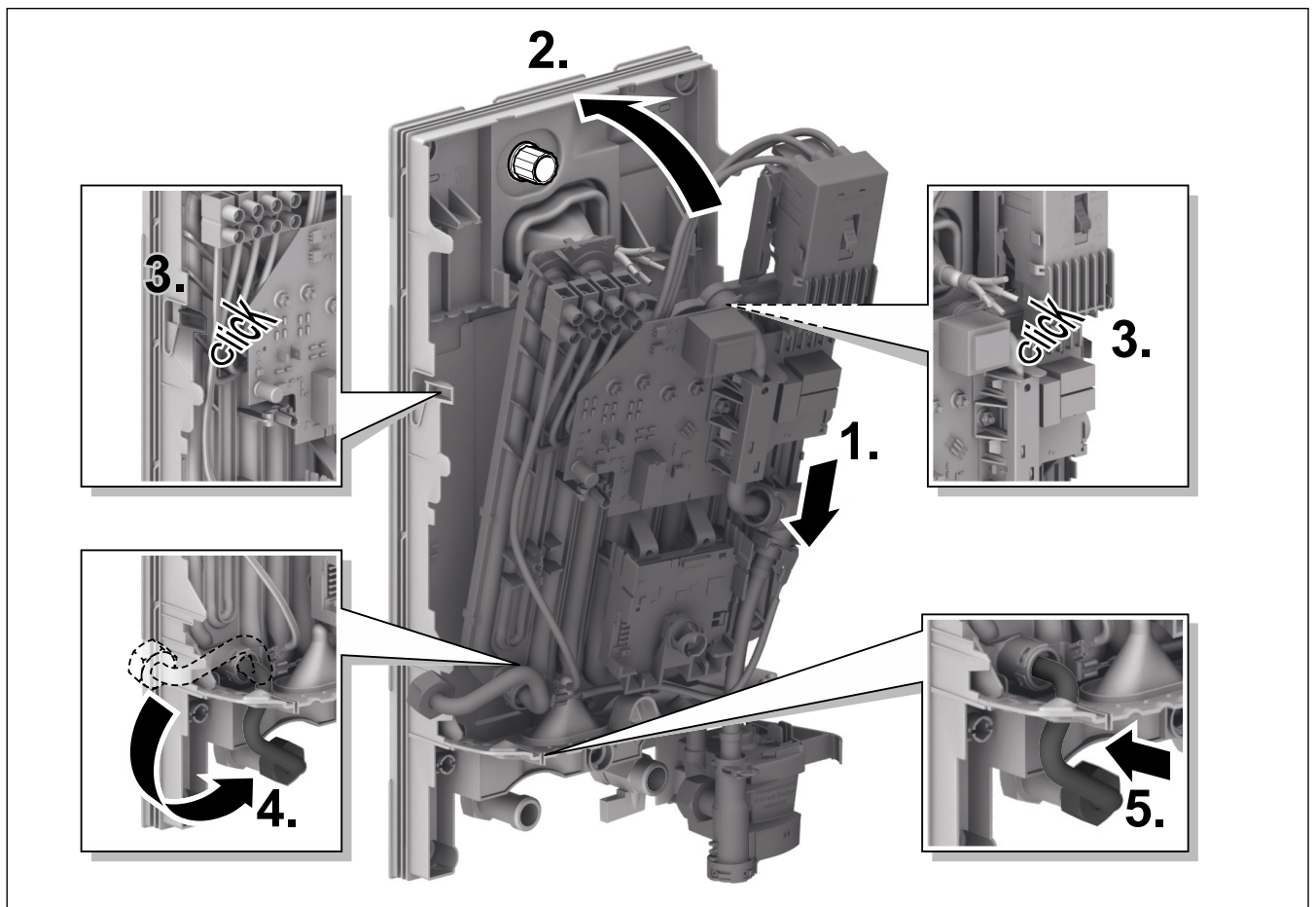


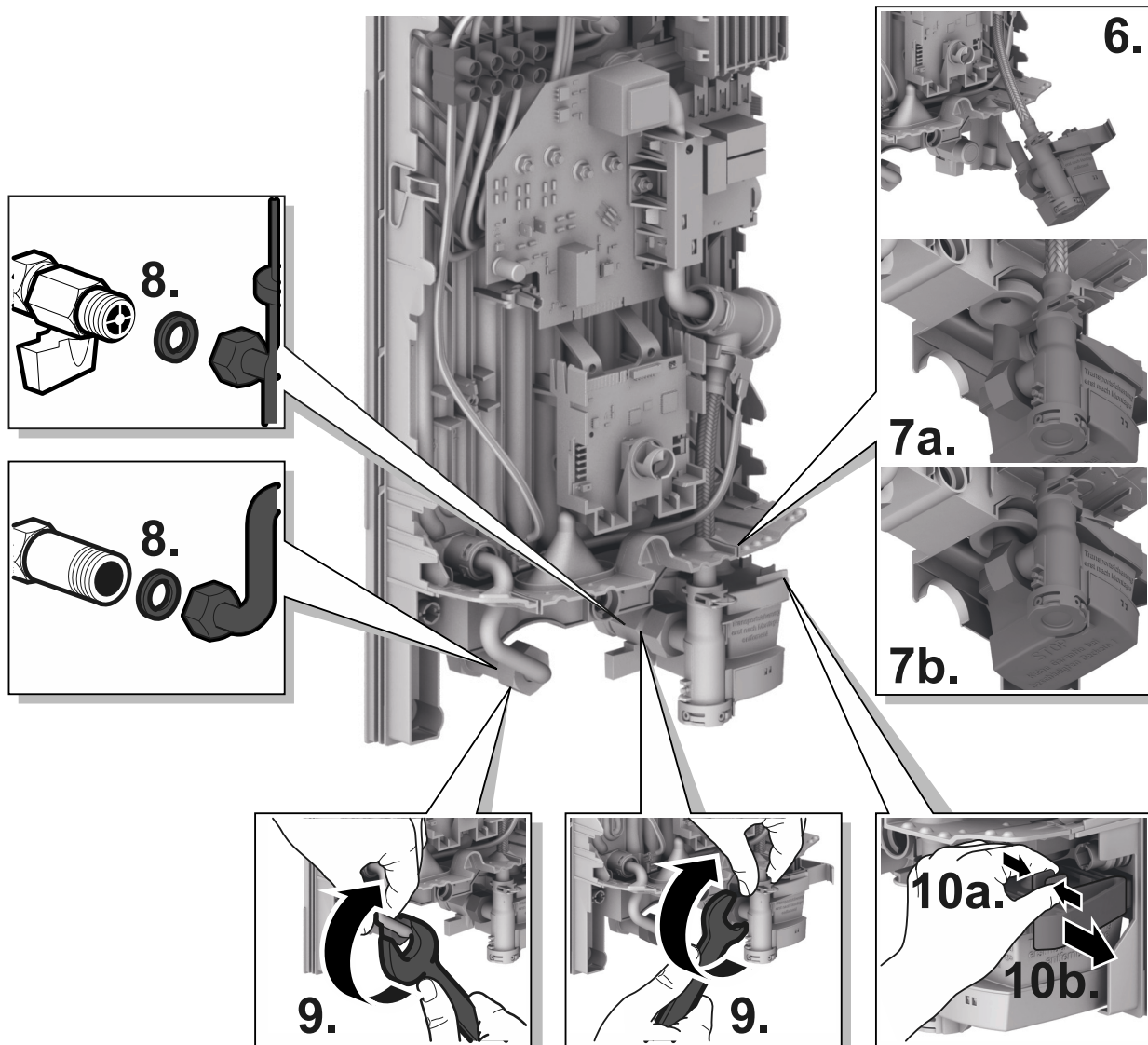
4.

5.



6.





1 Minute entlüften!

Vent for one minute!

Purger pendant une minute !

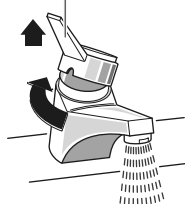
warm
hot
chaude

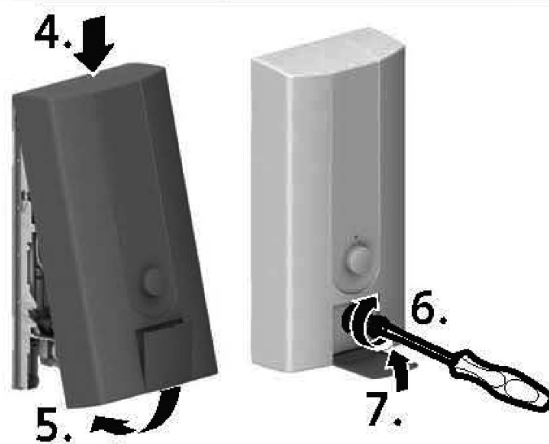
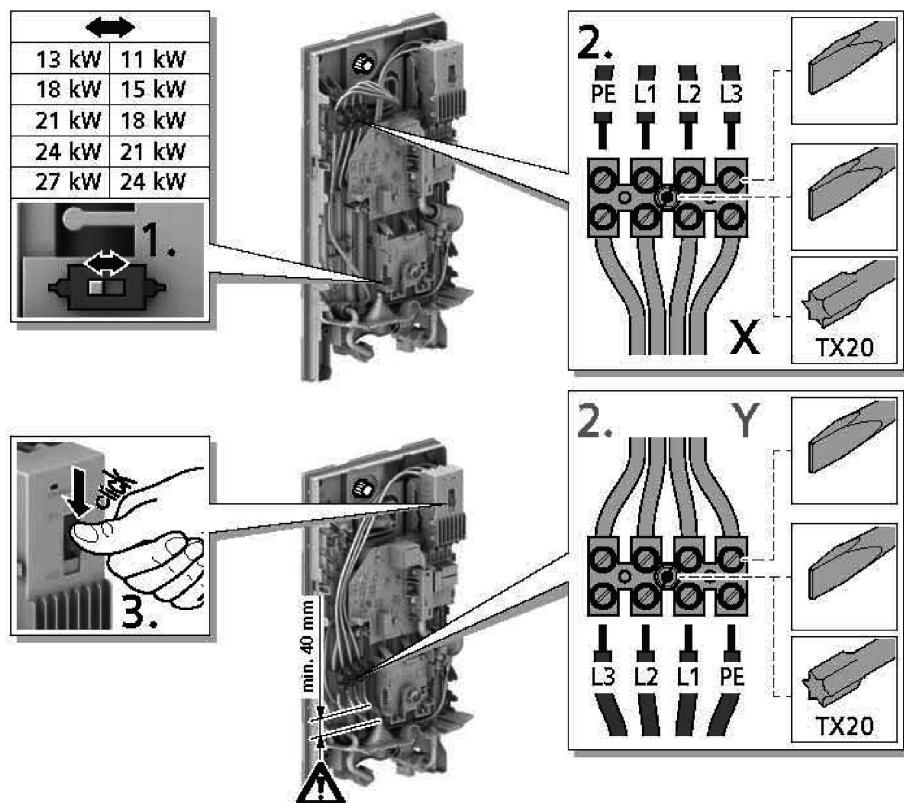
heet
gorący
sıcak

1 minuut ontluchten!

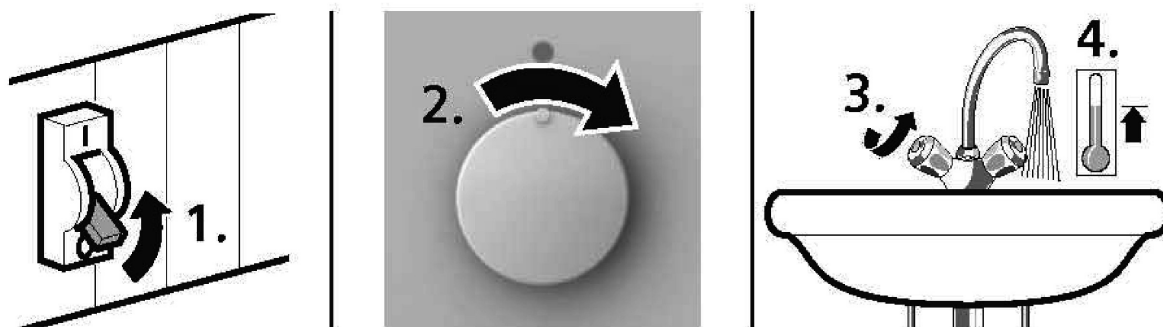
Odpowietrzyć – 1 minutę!

1 dakika boyunca havasını alın!

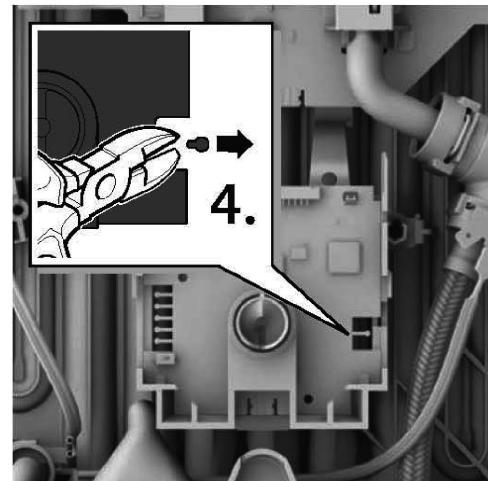
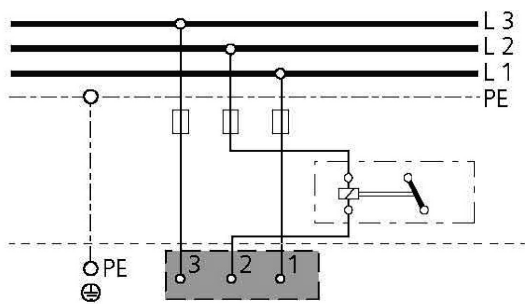
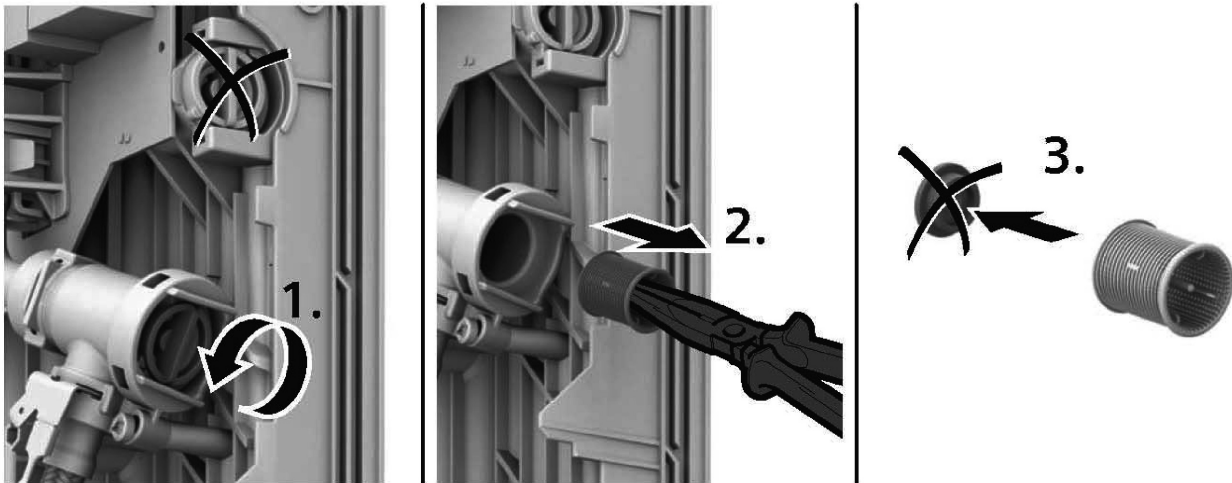


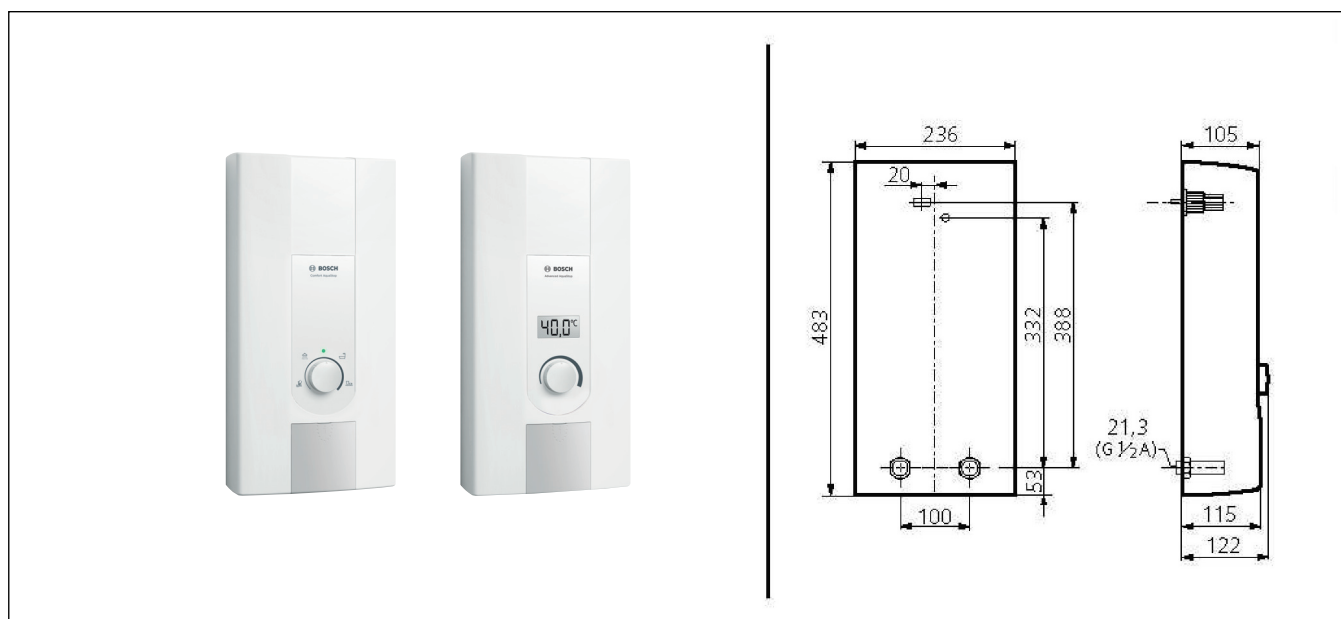


6

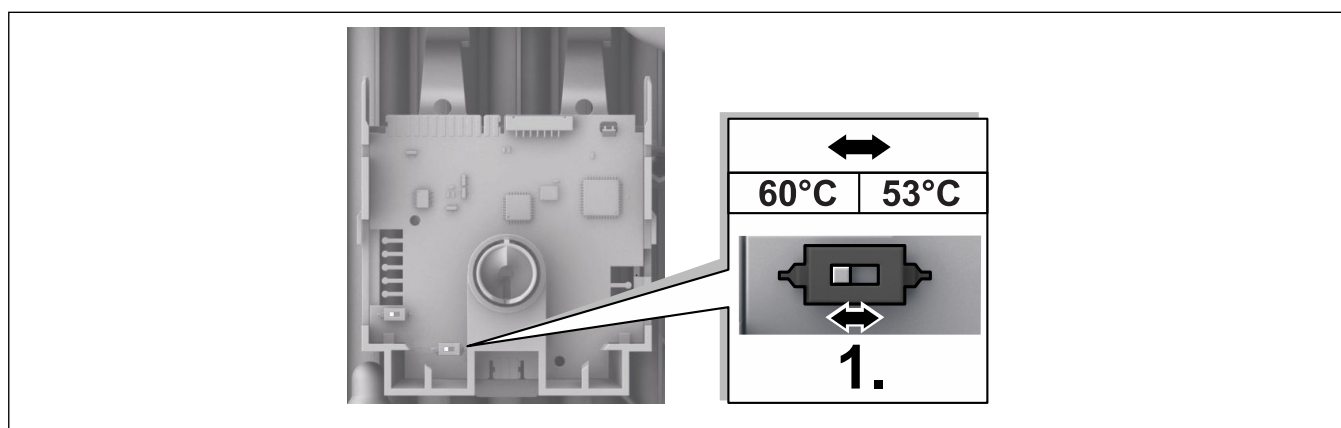


7





9



10

Bosch Thermotechnik GmbH
Junkersstrasse 20-24
D-73249 Wernau

www.bosch-thermotechnology.com